

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 23. September 1946

Nachlass Faulhaber 10025, S. 5

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 23.9.46. Firmung Schäftlarn. Früh hinaus in 50 Minuten, warten müssen. Nur für Institut und Pfarrei. - Eine schöne, kleine, wohlgeordnete Firmung. Abt predigt. Frühstück erst auf dem Zimmer. Schönes Wetter. Kein Festakt.

Besuche: Lehrer Sattler von Oberschäftlarn, früher Oberammergau, Bruder von Pater Placidus. Hat viel leiden müssen seitens der Partei.

Dr. Ernst - frisch aus dem Lager. Früher Zögling hier und jetzt treuer Laien apostel. In den Lagern wenig Seelsorge, darum kommt er. Übergibt einige Sachen, auch über Weihbischof.

Dr. Zimmermann. In der Pforte wartet der evangelische Abt von Humil orden - umsonst. Weihbischof von Prag hier.

[Einfügung: „Zurück zu Hause bringen [Nicht lesbar] - ###, Taurivicus, Malmolitor. Gute Hirten wegen Kirchweihe in Zinneberg - sehr lang.“]